

Niederschrift Nr. 31

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt
am Montag, 7. August 2017, im Inne Merrn, Kirchenstraße 7, 25779 Hennstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Anwesend sind:

Frau Anne Riecke als Vorsitzende
Herr Ingo Schallhorn
Frau Svenja Manthey
Herr Jürgen Bonde
Herr Sebastian Rosinski
Herr Arno Schallhorn
Herrn Helge Thiessen
Herr Henning Dethlefs
Herr Gerald Grimmer

Entschuldigt fehlen:

Herr Uwe Boye
Herr Dieter Noroschadt
Herr Georg Hentscher
Herrn Meinhard Lübbers

Als Gäste anwesend:

Herr Otto Beeck, Bauausschussvorsitzender
Herr Burkhard Büsing, Presse
Herr Jens Andersson, Feuerwehr Hennstedt
Herr Carsten Ihlo, Feuerwehr Hennstedt
Frau Ulla Rink, Kirchengemeinde Hennstedt
6 Einwohner

Von der Verwaltung:

Herr Jens Kracht als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

12. Grundstücksangelegenheiten
hier: Genehmigung von Kaufverträgen
13. Mietangelegenheiten;
hier: Erlass einer Forderung

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung von Sitzungsniederschriften
3. Mitteilungen

4. Erweiterung Kita Hennstedt, Auftragsvergaben Architektenleistungen
5. Zustimmung zur Wahl des stv. Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hennstedt
6. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2016
7. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet 'südlich der Fedderinger Straße, nördlich der Friedhofsstraße und westlich der Westerweide' hier: Aufstellungsbeschluss
8. Sportlerheim "Seekoppel"; hier: Auftragsvergaben für die Sanierung
9. Erhöhung der jährlichen Zuwendungen für die Ausbildung des Musikzuges der FF Hennstedt
10. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2016
11. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten
hier: Genehmigung von Kaufverträgen
13. Mietangelegenheiten; hier: Erlass einer Forderung

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind sechs Einwohnerinnen und Einwohner anwesend. Fragen werden keine gestellt.

Frau Ursula Rink als Vertreterin des Kirchengemeinderates nimmt kurz aus Sicht der Kirchengemeinde Stellung zur Finanzierung des Motorikzentrums für den Kindergarten in Hennstedt.

Aus Sicht der Gemeinde Hennstedt meldet sich der Vorsitzende des Wirtschafts- und Finanzausschusses, Herr Gerald Grimmer, zu Wort und nimmt entsprechend Stellung zu dieser Angelegenheit.

TOP 2. Genehmigung von Sitzungsniederschriften

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 30 über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hennstedt vom 22. Mai 2017 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Die Bürgermeisterin berichtet über die Informationsveranstaltung und die Auftaktveranstaltung zum Crowdfunding für „Efa“ in Sachen Anschaffung eines Bürgerbusses. Diese Veranstaltung findet am Freitag, den 11. August 2017 um 19:00 Uhr im Veranstaltungszentrum Inne Merrn statt. Dort wird auch das Ergebnis der Mobilitätsgruppe noch einmal vorgestellt.

Otto Beeck für den Bauausschuss:

Am 21.06.2017 und am 27.06.2017 wurde über den Sachstand zum Bebauungsplan Nr. 12 der Gemeinde Hennstedt berichtet.

Am 26.07.2017 hat ein Treffen mit der Fernwärme Niederrhein stattgefunden. Hierbei ging es um die Wiederherstellung der Asphaltsschicht auf den gemeindeeigenen Straßen durch die Fernwärme Niederrhein. Beginn der Maßnahmen am 24.08.2017 in der Schulstraße.

Am 03.08.2017 hat ein „Vor-Ort-Termin“ im Marktreff stattgefunden. Hierbei ging es um den Sachstand des Außenlagers an dem Veranstaltungszentrum.

Am 18.08.2017 um 19:00 Uhr findet eine gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und des Wirtschafts- und Finanzausschusses statt. Um 20:00 Uhr tagt dann die Gemeindevertretung. Es geht in erster Linie um Straßen- und Wegeangelegenheiten.

Gerald Grimmer für den Wirtschafts- und Finanzausschuss:

Die letzte Sitzung des Ausschusses fand am 18.07.2017 statt. Kurze Ausführungen zu den Tagesordnungspunkten folgen. Einige Themen stehen auch heute zur Beratung und Beschlussfassung an.

Anne Riecke für den Hauptausschuss:

Die letzte Sitzung des Ausschusses fand am 29.06.2017 statt. Hierbei ging es in erster Linie um die Personalangelegenheiten im Bauhof und in der Krabbeninsel.

Arno Schallhorn für den Bildungs- und Kulturausschuss:

Das Kinderferienprogramm läuft gut. Eine Sitzung hat nicht stattgefunden.

Auch der Umweltausschuss hat zwischenzeitig nicht getagt.

TOP 4. Erweiterung Kita Hennstedt, Auftragsvergaben Architektenleistungen

Die Vorsitzende stellt den Sachverhalt anhand der Präsentation von bestehenden und neuen Plänen des vorhandenen Kindergartenbaus sowie des Erweiterungsbaus dar. Ebenfalls berichtet die Bürgermeisterin, dass die Containerlösung bei der Kita nur eine Übergangslösung war und durch den Kreis ab 2018 nicht mehr verlängert wird. Die Anmeldungen für die Kindertagesstätte Lummerland sind erfreulich konstant. Deshalb muss auch eine dauerhafte Lösung gefunden werden.

Der Erweiterungsbau kann sich nur in Richtung Jugendzentrum erstrecken. Dafür muss die vorhandene Holzbaracke, wo jetzt das Jugendzentrum untergebracht ist, abgerissen werden. Für die zukünftige Organisation der Jugendarbeit in der Gemeinde soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden. Dieser Arbeitsgruppe gehören Anne Riecke, Svenja Manthey, Ingo Schallhorn, Otto Beeck, Gerald Grimmer, Arno Schallhorn und Sebastian Rosinski an.

Gerald Grimmer nimmt aus Sicht des Wirtschafts- und Finanzausschusses zur Finanzierung des Kindergartenbaus Stellung. Er berichtet über verschiedene Abrechnungsmodelle (Finanzkraft, Belegungszahlen, Mischmodell Finanzkraft/Belegungszahl).

Der Bau soll vom Architektenbüro Jebens und Schoof begleitet werden. Hierfür müssen jetzt die ersten Aufträge vergeben werden.

Leistungsphase 1 – 3 (Entwurfsplanung):

Der Container mit einer Regelgruppe in der Kita Hennstedt wurde letztmalig bis 31.07.2018 vom Kreis Dithmarschen genehmigt.

Der Bedarf in der Kita bleibt bestehen, sodass über eine Erweiterung der Kita nachgedacht werden muss. Es hat bereits Gespräche zwischen Kreis, Kita, Architekt und der Gemeinde Hennstedt gegeben. In diesen Gesprächen ist über einen möglichen Anbau einer Gruppe gesprochen worden. Ebenso soll der Essensraum vergrößert werden.

Das Architektenbüro Jebens & Schoof soll die weiteren Planungen ausführen. Hierzu ist ein Architektenvertrag für die Leistungsphasen 1-3 nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) zu schließen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Architektenleistungen für die Erweiterung der Kita Hennstedt für die Leistungsphasen 1-3 der HOAI an das Architekturbüro Jebens & Schoof aus Heide zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

9 Ja-Stimmen

Leistungsphase 4 – 9 (Genehmigungsplanung):

Nach der positiven Resonanz der einzelnen Gemeinden in der informellen Zusammenkunft vom 19.06.2017, sollen die vorgestellten Pläne auch so vom Architektenbüro Jebens & Schoof umgesetzt werden. Hierzu bedarf es einer Auftragsvergabe der Gemeinde Hennstedt für die Leistungsphasen 4-9 der HOAI. Der entsprechende Architektenvertrag für die Leistungsphasen 4-9 wird danach unterzeichnet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Architektenleistungen für die Erweiterung der Kita Hennstedt für die Leistungsphasen 4-9 der HOAI an das Architekturbüro Jebens & Schoof aus Heide zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

TOP 5. Zustimmung zur Wahl des stv. Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hennstedt

Laut Niederschrift der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hennstedt vom 17.03.2017 wurde Löschmeister Carsten Ihlo, Klever Weg 10, 25779 Hennstedt, zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Hennstedt gewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz bedarf die Wahl der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr.

Nach § 5 des Öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Sicherstellung des Brandschutzes zwischen den Gemeinden Glüsing und Hennstedt vom 25.02.2013 ist die Gemeindevertretung Glüsing vor Erteilung der Zustimmung und Ernennung durch die Gemeinde Hennstedt zu hören. Die Gemeinde Glüsing hat in ihrer Sitzung der Gemeindevertretung am 01.06.2017 der Wahl von Hr. Carsten Ihlo zum stellv. Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hennstedt zugestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wahl von Carsten Ihlo aus Hennstedt zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Hennstedt gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zuzustimmen.

Die Bürgermeisterin händigt dem stellv. Wehrführer Hr. Carsten Ihlo die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2016

Beschluss:

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist die Bürgermeisterin zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
Jagdgenossenschaft Hennstedt	Gemeinde Hennstedt	250,- €	Anschaffung Möbel Freibad
Raiffeisenbank Hennstedt	Flüchtlingshilfe Hennstedt	250,- €	Flüchtlingsbetreuung
Raiffeisenbank Hennstedt	Gemeinde Hennstedt	500,- €	Förderung Gemeindegewohl
Hans Uwe Haß	Gemeinde Hennstedt, Feuerwehr	100,- €	Förderung Feuerschutz
Klaus-Wilhelm Hinrichs	Gemeinde Hennstedt-Feuerwehr	100,- €	Förderung Feuerschutz
Erholungsgebiet Hennstedt-Horst e.V.	Gemeinde Hennstedt-Feuerwehr	150,- €	Förderung Feuerschutz
E. Tams aus Beerdigung H.Kreipkl	VHS Lunden	263,40 €	Flüchtlingshilfe
Landesverband VHS	VHS Lunden	600,- €	Flüchtlingshilfe
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lunden	VHS Lunden	69,- €	Flüchtlingshilfe
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Annen	VHS Lunden	70,- €	Flüchtlingshilfe
Pantaleonsgilde Lunde	VHS Lunden	250,- €	Flüchtlingshilfe
Reinhard u. Sigrid Albrecht	VHS Lunden	75,- €	Flüchtlingshilfe
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Annen	VHS Lunden	250,- €	Flüchtlingshilfe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Annen	VHS Lunden	110,- €	Flüchtlingshilfe
Einzahlung anonym über BB Lunden	VHS Lunden	200,- €	Flüchtlingshilfe
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lunden	VHS Lunden	155,95 €	Flüchtlingshilfe
Landesverband VHS	VHS Lunden	600,- €	Flüchtlingshilfe
Carsten Schröder	VHS Lunden	500,- €	Flüchtlingshilfe
Hannchen Knäblein	VHS Lunden	250,- €	Flüchtlingshilfe
Georg Johann K. Leibinger	VHS Lunden	200,- €	Flüchtlingshilfe
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Annen	VHS Lunden	60,- €	Flüchtlingshilfe

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
Förderverein Kindergarten Hennstedt	Gemeinde Hennstedt, Kita Lummerland	3.050,- €	Einrichtung Motorikzentrum
Rentamt Dithmarschen- Kirchengemeinde Hennstedt	Gemeinde Hennstedt- Kita Lummerland	7.000,- €	Einrichtung Motorikzentrum
Verein Dorf und Welt, St.Annen	VHS Lunden	2.000,- €	Flüchtlingshilfe

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet 'südlich der Fedderinger Straße, nördlich der Friedhofsstraße und westlich der Westerweide' hier: Aufstellungsbeschluss

Die bestehende Bauleitplanung für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 12 ist den geänderten Gegebenheiten anzupassen. Der B-Plan ist entsprechend zu ändern.

Beschluss:

1. Für das Gebiet „südlich der Fedderinger Straße, nördlich der Friedhofstraße und westlich der Westerweide“ wird die 2. Änderung des Bebauungsplan Nr. 12 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Anpassung der Planzeichnung und Festsetzungen an den geänderten Bedürfnissen zur Ausweisung von Bauplätzen
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro Sass & Kollegen in Albersdorf beauftragt werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden wird durch die Verwaltung des Amtes KLG Eider durchgeführt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll in einem Scoping-Termin erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird in einem noch festzulegenden Erörterungstermin durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13

Davon anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8. Sportlerheim "Seekoppel"; hier: Auftragsvergaben für die Sanierung

Die Bürgermeisterin gibt einen kurzen Sachstandsbericht und teilt mit, dass mittlerweile alle angeforderten Angebote beim Amt eingegangen sind. Aufgrund der Kurzfristigkeit war es dem Diplom- Ingenieur vom Amt bisher nicht möglich, alle Angebote zu sichten und inhaltlich zu prüfen. Dieses geschieht zurzeit.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Aufträge zur Sanierung des Sportlerheims an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Da die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nicht ausreichen, müssen noch zusätzliche Mittel in einem Nachtrags- haushalt bereitgestellt werden.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Erhöhung der jährlichen Zuwendungen für die Ausbildung des Musikzuges der FF Hennstedt

Bei der Beratung über den Einnahme- und Ausgabeplan der Feuerwehr wurde darüber gesprochen, dass der Zuschuss für die Ausbildung des Musikzuges von 766,94 € auf 1.000,- € angehoben werden sollte. Die Ausbildung des Musikzuges ist mit den Jahren kostenintensiver geworden. Die Erhöhung des Zuschusses wurde dem Musikzug im Rahmen dieser Beratung zugesagt. Der offizielle Beschluss ist nun nachzuholen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt dem Feuerwehrmusikzug Hennstedt ab dem Jahr 2017 eine jährliche Zuwendung in Höhe von 1.000,- € für die Ausbildung zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 10. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2016

Beschluss:

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist die Bürgermeisterin ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.600,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111000.5291000 Gemeindeorgane- Ehrungen und Repräsentation Ansatz: 3.300,- €	Diverse Präsente zu Jubiläen, Bewirtung Frauenhilfe u. Jugendfeuerwehr, Kränze Volkstrauertag, Bewirtung ETS/EWS- Treffen etc.	368,74 €
111007.1991001-93 Gebäude- u. Liegenschaften ARAP Grundstück Ottenstr. Ansatz: 0,- €	Kosten Zaun zum Parkplatz lt. GV-Beschluss	530,00 €
126001.5241000 Gemeindewehren Bewirtschaftung Ansatz: 5.000,- €	Div. Rg. u.a. Strom, aber auch div. für Sanitär-Service (Papier, Seife etc.)	94,01 €
126001.5241002 Gemeindewehren Bewirtschaftung Fernwärme Ansatz: 6.500,- €	Abschläge u. Abrechnung	369,14 €
126001.5261000 Gemeindewehren Dienst. u. Schutzkleidung Ansatz: 4.000,- €	Ansatz nicht ausreichend	38,16 €
126001.5271000 Gemeindewehren Verw. u. Betriebsaufwendungen Ansatz: 4.000,- €	Rep. Schaummittelpumpe, div. Ersatzbeschaffungen, Reparaturen	539,70 €
331001.1991001 Förderung Jugend, Senioren u. Sport ARAP Investitionszuschüsse Ansatz: 15.400,- €	Panel und iPads Schule Henstedt+ zusätzl. Ausbau Schießstand Kyffhäuser lt. GV-Beschluss	1.500,- €
331001.1991001 Förderung Jugend, Senioren u. Sport- Deckungskreis 38 Ansatz: 7.700,- €	div. Ausgaben für Veranstaltungen	27,49 €
362202.5331000 Jugenderholungsfreizeiten- Ansatz: 700,- €	Mehrere Maßnahmen, die abgerechnet wurden	21,36 €
541002.5221000 Straßenbeleuchtung- Unterhaltung Ansatz: 12.000,- €	Div. Reparaturen	581,40 €
573002.0791016 Markttreff- Sapo Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge Ansatz: 900,- €	Einrichtung E-Ladesäule mit Zwischenzähler, Hotspot	346,61 €

611001.5592000 Steuern. allg. Zuw. u. Umlagen- Verzinsung Steuererstattungen Ansatz: 1.000,- €	Verzinsung zu viel erhaltener Ge- werbsteuer	97,00 €
Summe		4.513,61 €
Die Aufwendungen werden gedeckt durch Mehrerträge bei der Gewerbesteuer.		
Folgende über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen wurden im Rahmen der übertragenen Selbstverwaltungsangelegenheiten getätigt und werden über die Umlage aller Gemeinden finanziert/gedeckt!		
611002.5291000 Ehrungen u. Repräsentation Ansatz: 7.200,- €	Div. Geburtstage/Jubiläen auf Amtsebene	365,00 €
611002.5429012 Beitrag Musikschule Ansatz: 44.500,- €	Angepasster Beitrag	33,00 €

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
281000.5291001 Heimat- u. Kulturpflege- Veranstaltungen Ansatz: 100,- €	Osterfeuer, Weinfest, Weih- nachtsmarkt, Kostenteil Veranstat- tung Elbtonal	2.874,19 €
538002.1991001 Regenwasser- ARAP gel. Investitionszuwend. Ansatz: 0,- €	Umzäunung Regenrückhaltebe- cken, Mittel wurden unter einem anderen Konto veranschlagt	8.299,14 €
Summe		11.173,33 €
Die Aufwendungen werden gedeckt durch Mehrerträge bei der Gewerbesteuer.		
Folgende über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen wurden im Rahmen der übertragenen Selbstverwaltungsangelegenheiten getätigt und werden über die Umlage aller Gemeinden finanziert/gedeckt!		
611002.5452001 Schulkostenbeiträge Grund- schulen Ansatz: 120.000,- €	Abrechnung lt. tatsächl. Schüler- zahl	19.550,03 €
611002.5452003 Schulkostenbeiträge Gymnasien Ansatz: 500.000,- €	Abrechnung lt. tatsächl. Schüler- zahl	14.273,86 €
611002.5452007 Schulkostenbeiträge Sonder- schulen Ansatz: 0,- €	Abrechnung lt. tatsächl. Schüler- zahl	46.099,83 €

611002.5019000-1002 Beschäftigungsentgelte VHS Lunden Ansatz: 7.200,- €	Honorare für angebotene Kurse	2.626,75 €
--	-------------------------------	------------

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 11. Eingaben und Anfragen

Es werden seitens der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter keine Anfragen gestellt und keine Eingaben vorgebracht.

(Riecke)
Vorsitzende

(Kracht)
Protokollführer